

BERICHT**Bericht vom Februar 2017:****Bundeskanzlerin Angela Merkel lädt den Puchheimer Asylhelferkreis in das Bundeskanzleramt ein**

Zahlreiche Vereine und Initiativen haben sich in den vergangenen 15 Monaten für die Flüchtlingshilfe engagiert. Diese Einsatzbereitschaft würdigt die Bundeskanzlerin mit einem Empfang am 7. April im Bundeskanzleramt in Berlin. Der Puchheimer Asylhelferkreis ist zu dieser Veranstaltung eingeladen.

„Man bekommt nicht alle Tage von der Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland eine Einladung – wir sind sehr beeindruckt“, sind sich die Koordinatoren des Helferkreises einig.

Es sei maßgeblich dem Engagement der zahlreichen Ehrenamtlichen zu verdanken, dass die vielfältigen Aufgaben bei der Ankunft und der ersten Versorgung von Flüchtlingen, bei der Unterstützung in alltäglichen Dingen oder beim Erlernen der deutschen Sprache bewältigt werden konnten, so Angela Merkel in dem Einladungsschreiben.



Der Asylhelferkreis in Puchheim wurde am 14. November 2014 von Reinhild Friederichs und Rosemarie Ehm ins Leben gerufen, nachdem bekannt wurde, dass bis Mitte des Jahres 2015 ungefähr 160 Flüchtlinge in Puchheim untergebracht werden sollten.

Mittlerweile leben circa 220 Flüchtlinge in drei verschiedenen Puchheimer Unterkünften. Das Zusammenleben gestaltet sich sehr friedlich, was ohne Zweifel darauf zurückzuführen ist, dass sich mehr als 100 ehrenamtliche Helfer und Helferinnen für die Flüchtlinge engagieren. In den vergangenen 1 ½ Jahren wurden eine Kleiderkammer und eine Fahrradwerkstatt aufgebaut. Es wurden eine tägliche Hausaufgabenbetreuung, sowie eine Kinderbetreuung, eine Gesundheitssprechstunde und Arbeitsgemeinschaften für Paten, Freizeitaktivitäten, Deutschunterricht oder zur Unterstützung bei der Arbeits-, oder Praktik suche organisiert. Der Puchheimer Asylhelferkreis hat einen regelmäßigen Helferstammtisch, eine Facebookseite sowie eine eigene Homepage (asylhelfer-puchheim.de) mit vielen nützlichen Informationen.

Der Puchheimer Asylhelferkreis hat die Einladung angenommen, denn vielleicht ergibt sich ja sogar die Möglichkeit zu einem Austausch. Als Vertreterin des Helferkreises wird Nicola Mehner, eine der Puchheimer Koordinatorinnen zu Bundeskanzlerin Angela Merkel reisen.